

# Der Europäische Bürgerbeauftragte und die Petitionen zum Europäischen Parlament

Eine Bestandsaufnahme  
zu Beginn des 21. Jahrhunderts

Von

Annette Guckelberger



Duncker & Humblot · Berlin

## Inhaltsverzeichnis

<b>I. Das Petitionsrecht zum Europäischen Parlament und Handlungsmöglichkeiten des Europäischen Bürgerbeauftragten zu Beginn des 21. Jahrhunderts ..</b>	<b>9</b>
<b>II. Sinn und Zweck des Petitionsrechts und der Einrichtung des Europäischen Bürgerbeauftragten .....</b>	<b>11</b>
1. Zur Rechtsschutzfunktion .....	12
2. Einbeziehung der Bürger in den gemeinschaftlichen Integrationsprozess ...	14
3. Conclusio .....	17
4. Die zweifache Verankerung von Petitionsrecht und Bürgerbeauftragtem im EG-Vertrag .....	20
<b>III. Das Petitionsrecht zum Europäischen Parlament .....</b>	<b>22</b>
1. Zur Geschichte des Petitionsrechts .....	23
2. Begriff der Petition .....	30
3. Petitionsarten .....	32
4. Sinn und Zweck sowie Bedeutung des Petitionsrechts .....	35
5. Zu den einzelnen Voraussetzungen des Petitionsrechts .....	40
a) Der Kreis der Petitionsberechtigten .....	40
b) Der Petitionsgegenstand .....	48
c) Zur Petitionsbefugnis .....	54
aa) Das Betroffenheitserfordernis bei der Nichtigkeitsklage .....	55
bb) Zum Merkmal der unmittelbaren Betroffenheit in Art. 194 EG .....	56
d) Vorherige Ausschöpfung anderer Rechtsbehelfsmöglichkeiten? .....	59
e) Weitere Bedingungen für die Einreichung einer Petition .....	60
f) Adressat des Petitionsbegehrens .....	64
6. Die Behandlung der Petitionen .....	64
a) Die Untersuchungsbefugnisse bei Petitionen .....	66

---

b) Die Petitionerledigung .....	73
<b>IV. Der Europäische Bürgerbeauftragte .....</b>	<b>77</b>
1. Zur Genealogie des Europäischen Bürgerbeauftragten .....	78
2. Charakteristika des Europäischen Bürgerbeauftragten .....	84
3. Sinn und Zweck des Europäischen Bürgerbeauftragten .....	85
4. Zur Ausgestaltung der Rechtsstellung des Bürgerbeauftragten .....	91
5. Zu den einzelnen Voraussetzungen des Beschwerderechts zum Bürgerbeauftragten .....	97
a) Die beschwerdeberechtigten Personen .....	97
b) Beschwerdegegenstand .....	98
aa) Missstände bei der Tätigkeit „der Organe und Institutionen der Gemeinschaft“ .....	98
bb) „Missstände“ bei der Tätigkeit der Organe und Institutionen der Gemeinschaft .....	103
(1) Der Inhalt des vom Europäischen Parlament gebilligten Europäischen Kodex für gute Verwaltungspraxis' .....	107
(2) Schlussfolgerungen im Hinblick auf das Aufgabenfeld des Europäischen Bürgerbeauftragten .....	113
c) Weitere Zulässigkeitsvoraussetzungen der Beschwerde oder: Wie beschwert man sich? .....	118
6. Die Behandlung der Beschwerden durch den Europäischen Bürgerbeauftragten .....	123
a) Zu den Untersuchungsbefugnissen des Bürgerbeauftragten im Einzelnen .....	126
b) Entscheidungen des Bürgerbeauftragten im Anschluss an seine Untersuchung .....	133
7. Eigeninitiativuntersuchungen des Europäischen Bürgerbeauftragten .....	140
8. Rechtsschutzfragen im Zusammenhang mit dem Bürgerbeauftragten .....	142
9. Das Verhältnis des Europäischen Bürgerbeauftragten zu anderen Einrichtungen, insbesondere dem Petitionsausschuss des Europäischen Parlaments .....	147
<b>V. Zusammenfassende Bewertung und Ausblick .....</b>	<b>154</b>
<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>159</b>
<b>Personen- und Sachwortverzeichnis .....</b>	<b>168</b>